Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand während meiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Arbeitsgruppe „Elektrische Antriebstechnik“ am Institut für Elektrische Energietechnik der Technischen Universität Clausthal. Sie wurde im Rahmen eines Promotionsstipendiums durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) finanziell unterstützt.

Mein herzlicher Dank gilt dem Direktor des Instituts, Herrn Prof. Dr.-Ing. H.-P. Beck für die fruchtbaren Diskussionen und zahlreichen Anregung zu diesem Thema, die Bereitstellung von Institutsmitteln für den Prüfstandsaufbau und die Übernahme des Hauptreferats.

Herrn Prof. Dr.-Ing. A. Esderts danke ich für sein Interesse und die freundliche Übernahme des Korreferats.

Herrn Prof. Dr.-Ing. K. Kongolo (Université de Lubumbashi) bin ich sehr dankbar für seine Empfehlung und Beratung, die mich auf den Weg zur Promotion geführt haben.

Allen Kollegen und Mitarbeitern des Instituts für Elektrische Energietechnik gilt ebenso mein Dank für die geleistete Unterstützung und Freundlichkeit während meines Aufenthalts in Clausthal.

Schließlich gilt mein herzlicher Dank meiner Frau Dorcas und meinen beiden Kindern Elie und Daniel, die durch ihre moralische Unterstützung und Geduld sehr zum Gelingen dieser Arbeit beigetragen haben.

Clausthal-Zellerfeld, im Juni 2004 Tambwe Benoit Musasa